

Gewaltprävention in der Pflege

Termin	23.11.2026 09.00–16.15 Uhr
Kurs	51384
Teilnahmegebühr	Die Teilnahmegebühr beträgt 160,- €.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich online unter www.wohlfahrtswerk.de bzw. mit dem umseitigen Formular an.

Rücktritt

Anmeldungen können bis zur schriftlichen Bestätigung seitens des Wohlfahrtswerks kostenlos storniert werden. Bis drei Werktage vor Seminarbeginn werden 50 Prozent der Kursgebühr fällig, danach wird der gesamte Rechnungsbetrag fällig.

Ansprechpartner

Sekretariat Tel. 0711/61926-821 /-822
info-bildungszentrum@wohlfahrtswerk.de

Anfahrt

Bildungszentrum Wohlfahrtswerk
Silberburgstraße 93 · 70176 Stuttgart

Stadtbahn: Linie U1, U2, U4 und U9
Haltestelle Berliner Platz

S-Bahn: Haltestelle Stadtmitte
oder Feuersee

Parkmöglichkeiten: Parkhaus Tivoli
Parkhaus Liederhalle/Bosch-Areal

Das Bildungszentrum ist barrierefrei.



**Bildungszentrum
Wohlfahrtswerk**

23.11.2026
Stuttgart

Gewaltprävention in der Pflege

Thema

Was genau ist Gewalt in der Pflege? Wann beginnt sie und wer übt sie aus? Gewalt zeigt sich im Pflegealltag in vielfältigen Formen: physisch, psychisch oder strukturell.

Im Mittelpunkt dieses Seminars steht das Thema Gewalt durch Pflege- und Betreuungskräfte gegenüber Bewohner*innen. Diese kann jedoch oft nicht isoliert betrachtet werden: Gewalt von Bewohner*innen gegenüber Personal wird oft als „herausforderndes Verhalten“ bezeichnet. Beides sind Formen von Gewalt und können sich gegenseitig beeinflussen. Es ist zu berücksichtigen, dass „herausforderndes Verhalten“ seitens der Bewohner*innen im Rahmen einer Erkrankung auftreten kann, während gewaltfreies und -präventives Handeln von Seiten des Personals im Rahmen der Professionalität erwartet werden kann. Doch was genau bedeutet Gewalt, und wie kann man ihr durch einen präventiven Umgang mit den Pflegebedürftigen vorbeugen?

Hierbei werden interne und externe Risikofaktoren betrachtet.

Zielgruppe

Pflegefach- und Führungskräfte, Betreuungskräfte

Inhalte

- Was bedeutet Gewalt?
- Ursachen und Auswirkungen von Gewalt
- Maßnahmen zur Prävention
- Verhalten gegenüber Pflegebedürftigen
- Rolle von Angehörigen
- Reaktionen auf beobachtetes Verhalten von Kolleg*innen und Angehörigen
- Bewältigungsstrategien, Selbstfürsorge

Dozentin (ext.)

Margarete Stöcker
Diplom-Pflegewirtin (FH), Mimikresonanz®-
Trainerin/Beraterin, Mimikresonanz®-Expert,
Profil DCM Basic User (Uni Badford)

Datenschutzinformation: Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grundlage der EU-Datenschutz Grundverordnung, Rechtsgrundlage ist Artikel 6 Absatz 1 lit. b und lit. f) zum Zweck der Anmeldung, Betreuung und Direktmarketing für unsere Seminare. Weitere Datenschutz-Teilnehmerinformationen erhalten Sie auf unserer Internetseite: www.wohlfahrtswerk.de/datenschutz und www.wohlfahrtswerk.de/bz-anmeldebedingungen

Anmeldung

Hiermit melde ich mich zu der Fortbildung „Gewaltprävention in der Pflege“ verbindlich an:
Kurs-Nr. 51384 am 23.11.2026

Kosten übernimmt Arbeitgeber: ☐ ja ☐ nein

Anschrift Ihrer Einrichtung (bitte in Druckschrift!)

.....
Name/Vorname

.....
Einrichtung

.....
Straße

.....
PLZ/Ort

.....
Telefon/Fax

.....
E-Mail geschäftlich

.....
E-Mail privat

.....
Unterschrift

Anmeldung bitte senden/faxen an:

Bildungszentrum Wohlfahrtswerk
Silberburgstraße 93
70176 Stuttgart
Tel. 0711 / 619 26-821 /-822
Fax 0711 / 619 26-849